

Erscheint jeden Dienstag
u. Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Ostern, täglich.

Börsenblatt

Aufsätze für das Börsen-
blatt sind an die Redaction,
— Inserate an Herrn
A. Froberg einzusenden.

für den

Deutschen Buchhandel

und die

mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N^o 68.

Leipzig, Freitag am 28. Juli.

1848.

Am tlicher Theil.

Bekanntmachung.

Von den in letzter Ostermesse durch das Loos zum Ankauf für den Börsenverein bestimmten Börsen-Actien sind folgende zwei Stück:

No. 44 ausgestellt auf Herrn Horvath in Potsdam,
= 349 desgl. auf Herrn G. Wilmsen in Landsberg

bis jetzt noch nicht zur Einlösung gekommen.

Wir ersuchen demnach die jetzigen Besitzer der genannten beiden Actien, dieselben an unseren Secretair, Herrn Gustav Mayer in Leipzig, gegen 102⁷/₉ Thaler Pr. Ct. abgeben zu lassen.

Jena, Leipzig und Berlin, den 12. Juli 1848.

Der Börsenvorstand.

Fr. J. Frommann. G. Mayer. H. Schultze.

Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 24. u. 25. Juli 1848.

Abler & Dieze in Dresden.

4917. Röckel, A., die Organisation der Volksbewaffnung in Deutschland, mit besond. Bezuge auf Sachsen. gr. 8. Geh. * 4 N^g

Barth in Leipzig.

4918. Authenticum. Novellarum Constitutionum Justiniani versio vulgata ed. G. E. Heimbach. Sect. III. Fol. 49—74. gr. 8. 2¹/₂ N^g

Belfer'sche Buchb. in Stuttgart.

4919. Studien der evang. Geistlichkeit Württembergs. Hrsg. v. C. H. Stirm. XX. Bd. 1. Hft. gr. 8. * 5¹/₂ N^g

Breyer in Löbau.

4920. Brand, B. G., Mittel zu e. glücl. Ehe. 2. Aufl. 16. Geh. 2¹/₂ N^g

4921. Cabinet f. Scherz u. Ernst. N. F. Nr. 7. 4. 2¹/₂ N^g

4922. Erdmann, A., der geraubte Knabe od. die Räuber im Böhmerwalde. 1—6. Hft. gr. 12. à 2¹/₂ N^g

4923. Passagier, der. Wochenblatt zur Unterhaltg. 1c. Nr. 10—13. 4. 2¹/₂ N^g

4924. — dasselbe. 2. Bd. Juli—Decbr. 1848. 26 Nrn. 4. Monatlich 2 N^g

4925. Pergament, das geheimnißvolle, od. die merkwürdigste Prophezeiung eines blinden somnambulen Mädchens. 8. 2 N^g

4926. Punktirbüchlein, neuestes. 24. Geh. 1 N^g

Funfzehnter Jahrgang.

Damian & Sorge in Grätz.

4927. Mehrenlese kathol. Predigten, hrsg. v. J. J. Klaus. Aus d. Lat. übers. v. W. J. R. 1. Bd. 4. Hft. gr. 8. * 12 N^g

4928. Feudalismus, Constitution u. Republik od. die Insel Rhong-Khing-Ku-in-Khang. 8. In Comm. Geh. * 6 N^g

4929. Glubek, F. X., die errungene Freiheit Deutschlands fordert die Freiheit d. Bauernstandes. gr. 8. Geh. * 8 N^g

4930. Muchar, A. v., Geschichte v. Steiermark. 4. Bd. gr. 8. Geh. * 2¹/₄ N^g

4931. Werklein, Baron, Auszüge aus e. größeren Werke üb. Erfahrungen in d. Gebieten der Kriegs- u. Staatskunst. 1. Hft. 8. In Comm. Geh. * 1¹/₃ N^g

Decker'sche Geh. Ober-Hofbuchdruckerei in Berlin.

4932. Verhandlungen der Versammlung zur Vereinbarung der Preuß. Staats-Verfassung. 5. Hft. Imp.-4. 9 N^g

Deiters in Münster.

4933. Beelenherm, C., Unterricht üb. d. Kirche Christi in Fragen u. Antworten. 4. Aufl. 24. Geh. 3¹/₄ N^g

4934. Haustadt, G., katechet. Unterredungen üb. d. Katechismus f. größere Schüler v. B. Dverberg. 6. Hft. 8. * 1¹/₃ N^g

4935. Lütkenhaus, C., Unterricht üb. d. christl. Ehe f. d. reif. kathol. Jugend. 24. Geh. 6 N^g

4936. Sales, F. v., Philothea od. Anleitung zum gottsel. Leben. Uebers. v. J. Moormann. Neue Ster.-Ausg. 12. 1847. 1/4 N^g

4937. Schipper, L., latein. Grammatik f. d. unteren u. mittl. Klassen d. Gymnasien 1c. 8. 1/2 N^g

4938. So sollet ihr beten! Neue Aufl. Ster.-Ausg. Nr. 1. 8. 1847. 1/4 N^g

- Expedition der fränkischen Blätter (Fr. Campe) in Nürnberg.
4939. Blätter, fränkische. Red.: H. Wimmer. 1. Jahrg. 1848. Juli—Decbr. 24 Nrn. Mit d. Beiblatt: Der Nürnberger Trichter. 24 Nrn. u. 6 akadem. Gebensblättern. gr. 4. Vierteljährlich * 1 $\frac{1}{2}$ ₰
- Cyraud in Neuhaudensleben.
4940. Buch, das, der angenehmen Unterhaltung u. nützl. Belehrung auf 1848.8. Geh. $\frac{1}{6}$ ₰
- Fr. Fleischer in Leipzig.
4941. Francke, M., üb. d. Reform der Verfassung der evang. Kirche im Königr. Sachsen. gr. 8. Geh. * 4 N \mathcal{L}
- J. Fritsche in Dessau.
4942. Mierenstein, J., einige Worte an den Parnes von de Herren Vertreter des Volks. gr. 8. * 1 $\frac{1}{4}$ N \mathcal{L}
4943. Sendschreiben an die Vertreter des Anhalt-Dessauischen Volkes. gr. 8. * 1 $\frac{1}{4}$ N \mathcal{L}
4944. Umschau nach einigen frommen Brüdern in u. um Neuhaudensleben, od. die Seelsorge der Rechtgläubigen daselbst. gr. 8. Geh. * 2 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L}
4945. Zur Beurtheilung der Holz-Auctionen u. der Mittel zu deren Abhülfe. gr. 8. Geh. * 2 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L}
- Herm. Fritsche in Leipzig.
4946. Reimann, M., Alles durch Wasser! Oder: die Wunder u. heilsamen Wirkungen d. kalten Wassers. 8. Geh. 6 N \mathcal{L}
- Goedsche's Buchh. in Schneeberg.
4947. Magazin f. Pflanzenliebhaber u. Maler. Hrsg. v. Geitner u. Vollmar. I. Bd. 3. Lfg. Juni 1848. Lex.-8. Zwickau. Geh. * $\frac{1}{3}$ ₰
- Hahn'sche Hofbuchh. in Hannover.
4948. Haxthausen, Baron A. de, Etudes sur la situation intérieure etc. de la Russie. 2. Vol. gr. 8. Geh. * 3 $\frac{1}{2}$ ₰
- Hofmeister's Separat-Conto in Leipzig.
4949. Reichenbach, H. G. V., Deutschlands Flora. Wohl. Ausg., halbcolorirt. Serie I. Acroblastae. Hft. 50 u. 51. (Schluß der Biliaceen). Lex.-8. * 1 ₰ 6 N \mathcal{L}
- Hunger in Leipzig.
4950. Jörg, tabellar. Geburtsverzeichnis. * 1 $\frac{1}{4}$ N \mathcal{L}
4951. Sulamith. Eine Zeitschrift. Hrsg. v. D. Fränkel. 1. Bd. N. F. 3. Hft. gr. 8. Dessau. $\frac{1}{2}$ ₰
- Landes-Industrie-Comptoir in Weimar.
4952. Weiland, C. F. Africa, bericht. v. H. Kiepert. (Karte.) Fol. $\frac{1}{8}$ ₰
4953. — Deutschland. (Karte.) gr. Fol. $\frac{1}{3}$ ₰
4954. — Post- u. Eisenbahn-Karte v. Deutschland u. den benachbarten Ländern. Imp.-Fol. $\frac{3}{4}$ ₰
4955. — das Lausitzer Gebirge u. die umlieg. Gegenden. (Karte.) gr. Fol. $\frac{1}{2}$ ₰
4956. — die Nilländer, umgearb. v. H. Kiepert. (Karte.) gr. Fol. $\frac{1}{3}$ ₰
4957. — General-Karte v. d. Oesterreich. Kaiserstaate. gr. Fol. $\frac{1}{3}$ ₰
4958. — Karte v. d. K. Preuss. Provinzen Preussen u. Posen nebst d. Königr. Polen. gr. Fol. $\frac{1}{3}$ ₰
4959. — Westphalen, Rheinprovinz, Kurfürstenth. Hessen, Grossherzogth. Hessen, Nassau etc. gr. Fol. $\frac{1}{3}$ ₰
- Morin in Berlin.
4960. Eisenbahn- u. Dampfschiff-Course im J. 1848, Extrapost-Taxen etc. 12. Geh. 3 N \mathcal{L}
- Osiander'sche Buchh. in Tübingen.
4961. Thiers, M., Geschichte d. franz. Revolution. 2. Aufl. 13—17. Bfg. od. 4. Bd. gr. 16. Geh. à Bfg. 4 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L}
- Pabst in Darmstadt.
4962. Aufgabe, die, des erwachten Deutschlands. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{4}$ ₰
- J. Perthes in Gotha.
4963. Sydow's, E. v., Schul-Atlas in 37 Karten. qu. gr. 4. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$ ₰
- G. Reimer in Berlin.
4964. Bayern u. Pfalz, Gott erhalt's. gr. 8. Geh. 1 ₰
4965. Rodowicz, T., Handbuch f. Führer u. Mannschaften der Bürgerwehr. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ ₰
4966. Scheibert, C. G., das Wesen u. d. Stellung der höhern Bürgerschule. gr. 8. Geh. 1 $\frac{5}{8}$ ₰
- Riegel'sche Buchh. (Geing & Stein) in Potsdam.
4967. Adress-Handbuch f. d. Beamtenstand, insonderheit die Geistlichen u. Lehrer des Regier.-Bezirks Potsdam. 12. In Comm. Geh. * $\frac{5}{8}$ ₰
- Sacco in Berlin.
4968. Constitutionen, die französischen, v. 1791, 1814 u. 1830, nebst Robespierre's Erklärung der Menschenrechte, aus d. Franz. übers. gr. 8. Geh. $\frac{1}{4}$ ₰
- Sachse in Görlitz.
4969. Erde, die od. Natur u. Kunst in treuen Farbenbildern. I. Bd. 11. u. 12. Hft. qu. Lex.-8. à * $\frac{1}{3}$ ₰
- Schmalz in Leipzig.
4970. Gewerbe-Zeitung f. Tischler. (Schreiner.) 19. Hft. 4. * $\frac{1}{8}$ ₰
- Schneider & Co. in Berlin.
4971. Franz, J., die Didaskalie zu Aeschylus Septem contra Thebas. Nebst e. Vorwort zur Charakteristik des Hrn. Prof. Lachmann. 4. In Comm. Geh. * 6 N \mathcal{L}
- Schren in Leipzig.
4972. Republik oder konstitutionelle Monarchie? Beilage zur „Zeitung f. Stadt u. Land.“ 8. Altenburg. Geh. * 2 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L}
- Steinacker in Leipzig.
4973. Fabricius, A., de M. Lepidi apud C. Sallustium oratione quaestio. gr. 8. Mosquae. $\frac{1}{2}$ ₰
- Universitäts-Buchh. in Königsberg.
4974. Lorek, C. G., Flora Prussica. 3. Ausg. Hft. 23 u. 24. gr. Lex.-8. Ganz color. als Rest.
- Verlagsbureau in Leipzig.
4975. Wartburgfest, das, der deutschen Studenten in der Pfingstwoche des J. 1848. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ ₰

Nichtamtlicher Theil.

Gegen Kopfen-Schacher.

Vor einigen Wochen erließen die Nachfolger des verstorbenen Herrn Schmigdorff ein Circular an die betreffenden Handlungen, worin sie sich bereit erklären, die schuldigen Saldis in Leipzig zahlen zu lassen, wenn ihnen gestattet werde, eine Coursdifferenz von 6% von den Saldis zu decortiren.

Dieser rühmliche Vorschlag hat schnell Nachahmung von Seiten der Nachfolger des verstorbenen Herrn J. J. Deubner gefunden, der, beiläufig bemerkt, ebenso wie Hr. Schmigdorff ein Ehrenmann war, und als solcher vielen ältern Collegen, die ähnliche Zeiten wie die jetzigen in den Jahren 1806—1813 erlebten, im Gedächtnisse fortleben wird.

Bisher ist man in Deutschland der Ansicht gewesen, daß es den

Sortimentshandlungen in Rußland unmöglich war, Deckung für ihre Zahlungslisten nach Leipzig zur Zeit der D.-M. zu senden,

1) wegen des Ausfuhrverbots von baarem Gelde,

2) wegen der Schwierigkeit, kurze Wechsel aufzutreiben,

und wenn es auch thatsächlich erwiesen ist, daß die Mehrzahl der Herren Collegen in Rußland diese Schwierigkeiten zu überwinden wußten, so hat die Zahlungsverzögerung, welche durch die außergewöhnlichen Zeitverhältnisse, in denen wir leben, bedingt ist, doch sicherlich in den meisten Fällen billige Rücksicht von Seiten der Verleger gefunden.

Die erwähnten Circulare der Firmen Schmigdorff und Deubner beweisen aber, daß es ihnen jetzt keinesweges mehr unmöglich ist, Zahlung in Leipzig zu leisten, und handelt es sich jetzt nur noch um

einen Verlust, den sie am Course zu erleiden haben würden, und den sie den Verlegern mit 6 % zur Hälfte in Abzug bringen möchten. Die volle Coursdifferenz würde demnach 12 % betragen.

Beleuchten wir dies etwas genauer.

In Mitte Februar d. J. kaufte man in Petersburg wie in Riga Wechsel 3 Monate dato zahlbar

auf Hamburg zu 34% Schilling Banco } pro 1 Rubel Silber.
auf London zu 38 pens }

Silb. Rubel 100 geben also Bco. Mk. 217. 3 Sh.

Bco. Mk. 217. 3 Sh. à 150 geben Pr. Crt. 108 $\frac{1}{2}$ 18 Sg.

Pr. Crt. 108 $\frac{1}{2}$ 18 Sg. geben 110 $\frac{1}{2}$ 3 Ng. Buchhdlr.-Zahlung.

Diese hier angenommenen Course sind aus der Geschäftspraxis entnommen, und schwanken wenig. Da nun der Thaler in den deutsch-russischen Provinzen bisher mit 1 Rubel Silber verkauft wurde (in Petersburg und Moscau um noch 20 % höher), so stellt sich heraus, daß die dortigen Buchhandlungen allein an der Währung 10 % erübrigen.

Um diesen Gewinn wollen wir sie keineswegs beneiden, im Gegentheil ihnen Glück wünschen, daß sie in so günstigen Geschäftsverhältnissen leben, welche es ihnen möglich machen, unter eintretenden ungünstigen Conjunctionen einen coup d'état zu pariren*). Allein erwartet kann von ihnen auch mit vollem Rechte werden, daß sie diesen coup pariren, ohne die deutschen Verlagshandlungen zur Mitleidenschaft zu ziehen.

*) Gegenwärtig werden die Course in Petersburg und Riga allerdings weniger vortheilhaft sein; interessant wäre es aber jedenfalls, wenn einer der dortigen Herren Collegen die gegenwärtigen Course im Börsenblatte veröffentlichen wollte, damit man sich von der enormen Höhe der Coursdifferenz von 12 % überzeugen könnte.

Die jetzige Zeit bringt einem jeden Geschäftsmanne Verlust, insbesondere aber wohl den Verlagshandlungen, und erscheint es mehr als unbillig, daß sich die genannten zwei Sortimentshandlungen an den bedrängten Verlegern erholen wollen.

In Erwägung nun, daß diese beiden Handlungen, laut früher erlassenen Circularen, volle Deckung für ihre Zahlungslisten liegen haben,

in Erwägung, daß dieselben diese Deckung einstweilen zu 6 % zinsbar werden anlegen können,

in Erwägung, daß den benannten 2 Handlungen, welche nicht zur rechten Zeit zahlten, ein Vortheil vor jenen nicht eingeräumt werden kann, welche zur rechten Zeit Zahlung leisteten,

in Erwägung ferner, daß die Course in Petersburg und Riga sich bald besser stellen werden, da die Ausfuhr aus Rußland die Einfuhr um ein Fünffaches übersteigt, und die russischen Kaufleute demnach bald gezwungen sein werden, auf's Ausland zu trassiren, welches seine Rohprodukte kauft, schlagen wir vor:

„daß die betreffenden beiden Handlungen entweder sofortige volle Zahlung in reinem Preuß. Courant, ohne den mindesten Abzug leisten, oder, wenn sie gemeint sind, durchaus erst günstigere Wechsel-Course abwarten zu müssen, daß sie ihre Zahlungen zur Mich.-Messe in Pr. Crt. mit einem Zinszuschlage von 6 % pro anno leisten, da den Verlegern ein Zinsverlust nicht zumuthen ist.“

Jedenfalls dürfte es aber an der Zeit sein, das naive Ansinnen der Firmen Schmitzdorff und Deubner mit aller Entschiedenheit einstimmig zurückzuweisen, damit es nicht noch weitere Nachahmung finde, wohl gar bei künftigen Vorkommnissen als Usance geltend gemacht werde.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Zeile mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[4757.] Bekanntmachung.

Von unserm Verlag ging in den des Herrn Ad. Müller in Brandenburg über:

Follen, Bilderaal. 2 Bände 1828.

Winterthur, im Juli 1848.

Steiner'sche Buchhandlung.

[4758.] Eine Verlagsbuchhandlung und Antiquargeschäft, verbunden mit einer seit 25 Jahren in Berlin bestehenden Leihbibliothek, welche mehr denn 12,000 Bände der besten belletristischen Werke enthält, soll verkauft werden.

Hierauf Reflectirende mögen ihre werthe Adr. unter Chiffre G. R. # 36. in der Exped. d. Bl. niederlegen.

[4759.] Erklärung.

Häufige sehr unangenehme und den Geschäftsgang störende Verwechslungen unserer Firma mit der der Ad. Becher'schen Sortimentshandlung (Eigenthümer: Ad. Mohl), veranlassen uns zu der Erklärung, daß, seit dem Verkaufe des Sortimentsgeschäfts an Herrn Ad. Mohl hier, im August 1847, beide Handlungen streng von einander geschieden wurden und die bestehenden Verbindlichkeiten des Ad. Mohl'schen Geschäfts also durchaus nicht mit unserm Conto von 1847 vermengt oder verwechselt werden dürfen. Für

Forderungen an das Becher'sche Sortiment sind wir demnach keineswegs garant geblieben.

Wir beziehen uns übrigens in dieser Hinsicht auf das über den Verkauf des Sortiments an Herrn Ad. Mohl seiner Zeit erlassene Circular, in welchem wir eine Gutsage für etwaige Credit-Verweigerung nur unter einer bestimmten Bedingung übernommen haben, welche von keiner resp. Handlung erfüllt worden ist.

Stuttgart, am 12. Juli 1848.

Ad. Becher's Verlag.

[4760.] Herabgesetzter Preis.

Börne's Portrait.

Weiß Pap. 7½ N \mathcal{L} , chinej. Pap. 10 N \mathcal{L} baar.

Zu beziehen durch

Friedr. König in Hanau.

Fertige Bücher u. s. w.

[4761.] In Commission debitire ich die Miniatur-Büste von

Fel. Mendelssohn-Bartholdy,
modellirt von H. KNAUER und meisterhaft in sprechendster Aehnlichkeit ausgeführt in Biscuit-Porcellan (4½ Lpzr. Zoll gross).

Preis 11¼ N \mathcal{L} baar.

Leipzig.

C. A. Klemm.

[4762.] Verlag von Louis Hirschfeld in Berlin.

So eben erschien, wird aber nur gegen baar expedirt:

Die dritte Auflage

von

Petition wegen Rückberufung der Garden,

beschlossen im Verein der

Berliner Tänzerinnen,

mit einer kostbaren Illustration von W. Scholz.

Von diesem frivolen Schriftchen wurden hier am Orte bereits 2 starke Auflagen abgesetzt.

1 Bog. 4. Preis gegen baar 1 S \mathcal{L} netto.

Freierpl. 13/12, 28/25, 60/50, 125/100.

[4763.] Bei uns erschien so eben in Commission: Die Didaskalie zu Aeschylus septem contra Thebas. Ein Prooemium für den Lections-Catalog der Universität in Berlin 1848/49 von Dr. Joh. Franz. Prof. P. O. Preis 6 S \mathcal{L} mit ¼.

Wir machen auf diese wichtige philologische Entdeckung, die durch das Vorwort (Veranlassung eines bekannten Briefes des Hrn. Prof. Lachmann) noch ein besonderes Interesse erhält, ganz besonders aufmerksam.

Berlin d. 20/7. 1848.

F. Schneider & Comp.

116 *

[4764.] Bei uns erschien und wurde heute an die Handlungen, die Neuigkeiten annehmen und salbirt, pro novitate versandt:

Balling, die graphische und tabellarische Auflösung der sacharometrischen Bierprobe, zur Ersparung der umständlicheren Berechnung der Resultate. Mit 3 Tabellen u. 2 Tafeln. 3 Bogen gr. 8. geh. 9 Gg. m. $\frac{1}{3}$.
Komers Beitrag zur Lösung der Frage über die Errichtung eines landwirthschaftlichen Institutes in Böhmen. 8 Bog. gr. 8. geh. 15 Gg. m. $\frac{1}{3}$.

Lucka der Kreuzbrunnen und seine Heilwirkungen. Eine Monographie. 2. vermehrte und verbesserte Auflage. 10 Bog. gr. 8. geh. 18 Gg. mit $\frac{1}{4}$ (Commissions Art.).

Uhlig, Thron, Bürger und Soldat. Historisch-romantisches Zeit- und Sittengemälde aus d. Epoche d. österreichischen Erbfolgekrieges. 4 Thle. in 2 Bänden. 42 Bogen gr. 8. geh. 2 $\frac{1}{2}$ 8 Gg. mit $\frac{1}{4}$. (Commiss. Art.).

Ferner erschien und bitten wir bei Aussicht auf Absatz à C. zu verlangen:

Mittheilungen, aus den Verhandlungen der k. k. patriotisch-ökonomischen Gesellschaft im Königreiche Böhmen und der mit ihr verbundenen Vereine. Abhandlungen aus dem Jahr 1846. 3. Bog. gr. 8. geh. 6 Gg. mit $\frac{1}{4}$. (Commissions Art.).

Palacký Dějiny národu českého v Čechách a v Moraneč dle původních pramenů. Děl I. Částka Od prwówečnosti až do roku 1125. 34 Bog. gr. 8. geh. 1 $\frac{1}{2}$ 6 Gg. mit $\frac{1}{3}$.

Schopf u. Rieger, Entwurf einer Dienst-Instruction für die Wirthschaftsämter in den k. k. Staaten, enthaltend eine Anleitung zur Geschäftsführung sowohl hinsichtlich der judiciellen und politischen Abhandlungen, als im Fache der Dekonomie für alle Classen der Beamten. 3. vermehrte und umgearbeitete Aufl. 16. Bog. gr. 8. geh. 1 $\frac{1}{2}$ 12 Gg. mit $\frac{1}{2}$.

Tomek, Krátká mlwnice česka pro Cechy. 7 Bog. kl. 8. geh. 4 Gg. mit $\frac{1}{4}$.

— **Kurzgefaßte Böhmisches Sprachlehre** für Böhmen. 7 Bog. kl. 8. geh. 4 Gg. m. $\frac{1}{4}$.
J. G. Calve'sche Verlagsbuchhandlung.

[4765.] So eben wurde fertig und an alle Handlungen versandt, welche salbirt und die Fortsetzung verlangt haben:

Behr, W. J., Allgemeine Polizeiwissenschaftslehre. 2. Bd. (Schluß.) gr. 8. geh. Preis 1 fl. 45 kr., oder 1 $\frac{1}{2}$.

Ferner erschien bei uns in Commission, wird jedoch nur auf Verlangen à Cond. versandt:

Diebel, Gustav, meine Ausweisung aus Nürnberg. Mit einer Einleitung über mein Verhältniß zum Korrespondenten von X. für Deutschland. Zur Geschichte der Reaktions-episode in der deutschen Revolution. gr. 8. geh. Preis 16 kr. oder 6 Gg.

Nürnberg, 22. Juli 1848.

Fried. Korn'sche Buchhandlung.

[4766.] **Verlag von Franz Schlodtmann in Bremen.**

(Juli 1848.)

Barthold, F. W. Deutschland und die Hugenotten. Geschichte des Einflusses der Deutschen auf Frankreichs kirchliche und bürgerliche Verhältnisse von der Zeit des Schmal-kaldischen Bundes bis zum Befehl von Nantes (1531 — 1598.) Erster Band. Preis 2 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ ord., 1 $\frac{2}{3}$ $\frac{1}{2}$ netto.

(Der zweite und letzte Band erscheint Ende dieses Jahres.)

Hoefken, Gustaf. Blämisch Belgien. Zwei Bände mit dem Portrait von J. F. Willem's. Preis 3 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ ord., 2 $\frac{1}{2}$ 6 $\frac{1}{2}$ Ng. netto.

Jdeler, R. W. Der Wahnsinn in seiner psychologischen und socialen Bedeutung erläutert durch Krankengeschichten. Ein Beitrag zur praktischen Philosophie. Erster Band. Preis 2 $\frac{1}{2}$ ord., 1 $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$ netto.

(Der zweite Band erscheint 1849.)

Delsner, E. E. Politische Denkwürdigkeiten aus Delsners Schriften. Herausgegeben von Dr. G. Delsner-Monmerqué. Preis 1 $\frac{1}{2}$ 26 Ng. ord., 1 $\frac{1}{2}$ 12 Ng. netto.

Delsner-Monmerqué, G. Schwarze und Weiße. Skizzen aus Bourbon. Preis 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ ord., 27 Ng. netto, 20 Ng. baar.

Reinhold, E. Gesammelte Novellen und Erzählungen. 1—3. Band. Preis 4 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ ord., 3 $\frac{1}{2}$ netto, 2 $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$ baar.

Daraus einzeln:

—, Die Kinder der Fremde. Novelle Preis 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ ord., 1 $\frac{1}{2}$ netto, 22 $\frac{1}{2}$ Ng. baar.

—, Real und Ideal. Novelle. Preis 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ ord., 1 $\frac{1}{2}$ netto, 22 $\frac{1}{2}$ Ng. baar.

—, Die Karfreitags-Christen. Novelle. Preis 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ ord., 1 $\frac{1}{2}$ netto, 22 $\frac{1}{2}$ Ng. baar.

Salvador, J. Geschichte der Römerherrschaft in Judäa und der Zerstörung Jerusalems. Deutsch von Dr. Ludwig Eichler. Zwei Bände mit 4 Karten. Preis 3 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ ord., 2 $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$ netto.

Exemplare obiger Werke stehen allen befreundeten Handlungen jederzeit à Cond. zur Verfügung.

Bremen 1848.

Franz Schlodtmann.

[4767.] **Neueste Schrift über die Cholera.**

So eben ist im Verlage des Unterzeichneten erschienen:

Sichere Mittel sich vor der Cholera zu schützen. Nebst einer untrüglichen Heilmethode derselben, nach den während der Epidemie in Rußland gemachten Erfahrungen. Von einem französischen Arzte. Ins Deutsche übertragen von Dr. A. F. Ritter. Geheftet. 5 Gg.

Handlungen, welche salbirt haben, wollen gefälligst à Cond. verlangen. Wir geben hier von 33 $\frac{1}{3}$ %, auf feste Rechnung 40%, und gegen baar 50%.

L. Weyl & Co. in Berlin.

[4768.] Wer sich von nachfolgender kl. Schrift Absatz verspricht, den bitte ich seinen Bedarf zu verlangen, weil ich sie nicht allgemein versende:

Berlen aus Shafspeare.

Nach der Uebers. von Schlegel und Tieck.

An einander gereicht von G. U.

Mit literar. Einleitung vom Verleger. (XX.) 154 Seiten in 16. eleg. cart. 10 Gg. oder 45 kr.

Frankfurt a/M., 22/7. 1848.

Heinr. Zimmer.

[4769.] Mit Factor vom 25. April haben wir an diejenigen Handlungen, von welchen uns der Bedarf zur Fortsetzung bekannt war, den Schluss des Prachtwerks:

Kaschmir

und

das Reich der Siek

von

Carl Freiherrn von Hügel.

4. Bd. 2. Abth. 40 Bog. auf feinstem starkem Velinpapier mit 51 Holzschn., 21 Lithographien und der Originalkarte

von **John Arrowsmith.**

Elegant cart. 8 $\frac{1}{2}$ od. 14 fl.

versandt, und bitten diejenigen Handlungen, welche etwa übergangen sein sollten, noch zu verlangen.

(Die grosse Entfernung des Druckorts erlaubte uns leider nicht, die Ex. für den Süden früher, als vor einigen Tagen abgehen zu lassen.)

Vom ganzen Werk, das nun zusammen 22 $\frac{1}{2}$ 20 Sg. oder 41 fl. ord. (mit 25% Rab.) kostet, werden wir dahin, wo gegründete Aussicht auf Absatz vorhanden ist, gern Ex. à Cond. ausliefern.

Stuttgart.

Hallberger'sche Verlagshandlung.

[4770.] Im Verlage von **Gottlieb Haase Söhne** in Prag ist so eben complet erschienen:

M a c h s o r.

Die sämtlichen

F e s t - G e b e t e

und

gottesdienstliche Dichtungen

der Israeliten.

Uebersetzt und erklärt von

Dr. M. Letteris.

Ausgabe: B. I oder Prachtausgabe in 5 Bänden cplt. 7 $\frac{1}{2}$ n.

Ausgabe: B. II auf Schreibpapier in 5 Bänden cplt. 4 $\frac{1}{2}$ 24 Sg. n.

Ausgabe: B. III auf Maschinen-Druck-Velinpapier in 5 Bänden cplt. 3 $\frac{1}{2}$ 15 Sg. n.

Handlungen, die Aussicht auf Absatz haben, wollen den mutmaßlichen Bedarf bald à Cond. verlangen.

Prag, den 10. Juli 1848.

[4771.] In der **Amelang'schen** Sort.-Buchh. (R. Gaertner) in Berlin erschien so eben und wird nur auf Verlangen pro Nov. versandt:

Zur

Preussischen Verfassungsfrage

gr. 8. geh. 6 Sg. ord., 4 Sg. netto.

[4772.] In der Unterzeichneten erschien so eben:

Entwurf

zu einem Verfassungsgesetz auf den
breitesten Grundlagen

für den Preuß. Staat.

Einer hohen constituirenden National-Versamm-
lung für Preußen vorgelegt

von Dr. G. M. Klette.

1½ Bogen. 8. 2½ Ngr. ord.

Nach dem einstimmigen Urtheile der geachteten
Deputirten ist dieser Entwurf nicht nur
der freisinnigste, sondern auch wegen seiner Klar-
heit und Bündigkeit der vorzüglichste von allen
bisher der Kammer vorgelegten; derselbe befindet
sich bereits zur Berathung in den Kammer-
bureau.

In feste Rechnung 40% Rabatt, 24 Expl.
baar 1 fl.

Da die Auflage hier bis auf einen kleinen
Rest vergriffen, kann ich nichts mehr à Cond.
liefern.

Berlin, den 20. Juli 1848.

Albert Gury's Verlags-Buchhandlung.

[4773.] Bei P. Th. Scholz in Breslau sind
erschienen:

Denkschrift über die Wünsche und Anträge der
Volkschullehrer Schlesiens betreffend die
Reorganisation des Volksschulwesens. Den
hohen National-Versammlungen zu Frank-
furt und Berlin ehrerbietigst überreicht von
2250 schlesischen Volksschullehrern. 4 Bo-
gen broschirt. Preis 5 Sgr.

Die Selbstverwaltung der Schule als Staats-
anstalt. Eine Denkschrift und zugleich eine
spezielle, das Ressort-Wesen der künftigen
Schulverwaltung betreffenden Erläuterung
der in der von 2250 Volksschullehrern Schle-
siens herausgegebenen Denkschrift unter 1,
2, 3 bezeichneten Petitions-Punkte. Der
hohen National-Versammlung zu Berlin
ehrerbietigst überreicht von J. G. Preis
2½ Sgr.

[4774.] Bei mir ist so eben erschienen:

Denkmünze

auf das am 14. August nächsthin stattfindende
Jubelfest der ersten Grundsteinlegung des
Domes zu Köln (14. August 1248).

Durchmesser 28". Preis in Bronze: 1 fl 10 Sgr,
in Silber: 10 fl.

Diese nach Zeichnungen des Dombaumeisters,
Hrn. Regierungs- u. Baurathes G. F. Zwirner,
von Hrn. J. Wiener (einem berühmten deutschen
Künstler in Brüssel) geprägte Denkmünze zeigt
den Dom, wie er sich am 14. August nächsthin
darstellen wird und auf der Reversseite den Dom
in seiner zukünftigen Vollendung, mit den Ueber-
schriften: unsere Freude, unsere Hoff-
nung.

Die Ausführung ist so gelungen, daß sich
diese Denkmünze den besten Arbeiten dieser Art
würdig zur Seite stellen läßt. Expl., gegen
baar bestellt, werden von hier aus durch Hrn.
W. Engelmann in Leipzig geliefert.

Köln, den 20. Juli 1848.

J. C. Eisen.

[4775.] Bei G. P. Uderholz in Breslau ist
so eben erschienen und wird nur auf Verlangen
versandt:

Ueber die deutsche Kirchenfreiheit.

Sendschreiben an den Prof. Dr. D. Meyer in
Königsberg zur Beleuchtung seiner Schrift:
Die deutsche Kirchenfreiheit und die künftige
katholische Partei.

Von Dr. Jos. Ign. Ritter,
Domdechanten u. Professor an der Universität Breslau.
gr. 8. Preis 5 Sgr.

[4776.] Zur Beachtung!

Wir versandten unterm 12. d. Mts. zur
Continuation an Handlungen, welche die vor-
jährige Rechnung saldiert haben:

Höfing, das Sakrament der Taufe. gr. 8.

II. Band. 2 fl 4 Sgr.

Wer von diesem gediegenen Werke, dessen
I. Band in Rubelbachs Zeitschrift, in Bruns
Repertorium, Rheinwalds Repertorium, in dem
Literat. Blatt zur evang. K.-Z. u. s. w. ganz
vorzüglich beurtheilt worden ist, sich Absatz
verspricht — aber auch nur solchen
Handlungen — dem stehen compl. Expl.
à Cond. zu Diensten.

Erlangen, 20. Juli 1848.

Palm'sche Verlagsbuchhdlg.

[4777.] Gef. nicht zu übersehen!

Handlungen, welche Absatz von Marine-
Literatur haben, erlauben wir uns, auf fol-
gendes vortreffliche Werk, welches auch vor die-
ser für das Marinewesen sich besonders interes-
sirenden Zeit stets häufig begehrt wurde, auf-
merksam zu machen. Bei einiger Aussicht auf
Absatz stehen auch Exemplare à Cond. zu Diensten:
Theilung von Courtlary, Darstellung
der Marine. Ein Versuch über den Kriegs-
dienst zur See, für Leser aus allen Ständen.
2 Bde. mit vielen Kupf. gr. 8. Zweite
Ausfl. Herabg. Preis 2 fl oder 3 fl. 36 kr.
— Militärische Aufsätze. 8. Herabg.
Pr. 20 Ngr od. 1 fl. 12 kr.

Meyer & Zeller in Zürich.

[4778.] Nach dem Leben gezeichnet
erschien bei Unterzeichnetem mit Verlagsrecht:

Das Portrait von

Camphausen.

Meisterhaft getroffen und ausgeführt.

Fol. Chines. Papier. 15 Sgr.

— Baar mit 50%. —

Gustav Hempel in Berlin.

[4779.] Anzeige.

Heute versandten wir an Fortsetzungen:
Philologus. Zeitschrift für Alterthum, hrsg.
von Schneidewin. Jahrg. III. L. 1.

Thöl, Handelsrecht. 2. Bd. Wechselrecht.
2 Lfg.

Vierteljahrschrift für Theologie v. Lücke u.
Wieseler. Jahrg. IV. Heft 2.

Aber nur an die Handlungen, die uns
beiden gezahlt haben.

Göttingen, 15. Juli 1848.

Dieterich'sche Buchhandlung.

F. Ch. W. Vogel.

[4780.] In der Decker'schen Geheimen Ober-
Hofbuchdruckerei in Berlin ist so eben erschienen
und versandt:

Berhandlungen der Versammlung zur Vereini-
gung der Preussischen Staatsverfassung
5. Heft. Bogen 49 bis 60 in 4. (Sitzung
27 bis 29. vom 18. Juli) 9 Sgr oder
6 Sgr baar.

Die Rücksendung des 1. u. 2. Hefts, welche
ohne Aussicht auf Absatz lagern, wird uns sehr
willkommen sein.

[4781.] Bei P. Th. Scholz in Breslau sind
erschienen:

Die kirchliche Bewegung. Briefe an
seine Freunde von Th. Hofferichter,
Prediger. 4. und letztes Heft. 4½ Bogen
in Umschlag geheftet. Preis 5 Sgr.

Mignon. Gedicht von F. W. von Göthe,
für eine Singstimme mit Begleitung des
Pianoforts componirt von A. Steigemann.
Opus 4. Preis 7½ Sgr.

[4782.] Heute versandte ich zur Fortsetzung:
Jos. Haydn's sämtliche Quartette
f. 2 Viol., Viola u. Violoncello in Stimmen.
Neue Ausgabe. Heft 5. Subscriptions-
preis 1 fl = 22½ Ngr netto. (Auf 6 ein
Freiexemplar.)

Ausführliche Anzeigen bitte ich zu ver-
langen.

Dresden, d. 24. Juli 1848.

Wilhelm Paul.

[4783.] Bei Friedrich Fleischer in Leipzig
ist so eben erschienen:

Ueber Reform der Verfassung der evangelischen
Kirche im Königreiche Sachsen von Dr. A.
Franke, Consistorialrath und Hofprediger in
Dresden. Preis 4 Ngr.

[4784.] Bei mir erschien so eben:

Sendschreiben an den Abgeordneten zur
Preussischen National-Versammlung Herrn
Sydow. Von dem fünften größeren Wahl-
bezirk in Berlin. ½ Bogen. 1½ Sgr mit
33½ %, 24 Gr. baar mit 50 %.

Da diese Schrift nicht allgemein versandt
wird, so bitte ich zu verlangen.

Berlin, 22/7. 48.

K. W. Krüger.

[4785.] Wichtig für Schule und
Haus.

So eben ist erschienen und kann durch alle
solide Buchhandlungen bezogen werden:

Lenz, Dr. H. D., kleine Naturgeschichte für
Schul- und Selbstunterricht. 21¼ B.
gr. 8. 21 Sgr ord.

Becker'sche Verlagsbandl. in Gotha.

[4786.] Das zweite Halbjahr der
Freimaurerzeitung von R. R. Fischer
für 1848. Nr. 27—52

ist so eben erschienen und versandt worden.

Leipzig, d. 15. Juli 1848.

Heinr. Weinedel.

[4787.] So eben ist erschienen und wird nur in fester Rechnung versandt:

Sintzel. Anleitung zur christl. Vollkommenheit. V. Bd. 1. Abthlg. (40 Bog. stark. Geh. Pr. 1 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Straubing, Juli 1848.

Schorner'sche Buchhandlung.

[4788.] Bei mir erschien so eben und steht auf feste Rechnung zu Diensten:

Rechenbuch für Elementarschulen

von

U. Richter und J. Grönings.

Erster Theil. Neunte Auflage.

Preis geb. $\frac{1}{8}$ Ngr.

Köln, im Juli 1848.

Joh. Gg. Schmitz.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[4789.] In meinem Verlage erscheinen vom 1. August ab:

Deutsche Blätter.

Herausgegeben vom Ausschusse des deutschen Vereins in Leipzig

und in dessen Auftrage durch

Alexander Götschen, Moritz Haupt, Julius Klee.

Der Debit der periodischen Literatur war dem Buchhandel bisher sehr geschmälert. Es erklärt sich das durch den schnelleren Bezug auf dem Postwege — eine Annehmlichkeit, die die politischen Blätter wohl für immer der Post zuweisen wird — aber auch bei andern Journalen durch die Gewohnheit des Publikums, sich der Post zu bedienen, und zum guten Theil leider durch die Unlust der Sortimentshändler, unter diesen Umständen für den Journalhandel etwas zu thun. Es ist dies eine Thatsache, die für den Sortimentshandel in der Gegenwart, wo alle Literatur in Journalen aufgeht, sehr empfindlich geworden ist. Ich will es daher versuchen, den Buchhandel wieder ins Interesse dieser Literatur zu ziehen, und will ihm vorzugsweise den Vertrieb der deutschen Blätter zu Theil werden lassen.

Der Buchhändler ist darin gewöhnlich im Nachtheil, daß er die Kunden aufsuchen muß, während die Post von diesen aufgesucht wird, und wenn diese Zurückstellung auch wieder ihren Ersatz finden mag, insofern er einen größeren Kundenkreis zur Theilnahme heranziehen kann, so ist doch nicht zu verkennen, daß das für ihn eine mühselige, wohl oft erfolglose Arbeit ist. Diese Schwierigkeit nun ist bei der Verwendung für die deutschen Blätter größtentheils dadurch überwunden, daß für sie ein geschiedenes, leicht aufzufindendes Publikum existirt. — Die Blätter sind das Organ des deutschen Vereins; die Herren Kollegen in Sachsen werden also schon wissen, welche ein großes Publikum von ihnen zu berücksichtigen ist. Hier ist in den kleinsten Orten bei nur mäßiger Bemühung eine große Anzahl Expl. unterzubringen. In Thüringen werden die Abonnenten unbedingt in Mitgliedern der constitutionellen Vereine zu finden sein, die als Gesinnungsfreunde der deutschen Vereine in Sachsen, überdies in nahem Austausch zu einander stehen. Sodann haben in Böhmen, Posen, Schlesien und dem größten Theile von Preußen überhaupt, die deutschen Vereine für ihre rastlose Thätigkeit

und besonders die Wahrung der deutschen Interessen in den östlichen Grenzländern Anerkennung und viele Freunde gefunden. Aber überall wird es ja heute nicht schwer fallen, Vereine zu finden, die für die durch Ordnung und Gesetz geregelte Freiheit wirken. An alle diese wollen Sie die Probenummern vertheilen, die Ihnen in diesen Tagen zugehen werden. Darf ich Ihrer Verwendung versichert sein, so stehen deren gern mehrere zu Diensten.

Jede Woche erscheinen 3 Nummern à $\frac{1}{2}$ Bogen. Der Inhalt des Journals macht eine mehr als wöchentlich einmalige Zusendung nicht unbedingt notwendig; auf Verlangen werde ich jedoch gern die Expedition nach dem jedesmaligen Erscheinen besorgen. Der Preis des Jahrganges wird 2 $\frac{1}{2}$ Ngr ord., 2 $\frac{1}{2}$ netto sein. Die Monate August bis Dezember werden à 1 $\frac{1}{2}$ Ngr ord., 27 Ngr netto berechnet.

Ich empfehle schließlich die Verbreitung dieser Zeitschrift Ihrem patriotischen Sinne. Dieser allein ist es, dem ich den Erfolg des Blattes anvertraue; ein großer Vortheil ist, wie ich recht gut einsehe, weder auf meiner noch auf Ihrer Seite. Ich habe die Gewißheit und freue mich, sie bei dieser Gelegenheit aussprechen zu können: Die neue Zeit wird eben so viel kräftige Stützen für das freie Gesetz in unserm Stande finden, als die alte erbitterte Gegner in unserer Reihe zählte.

Leipzig, am 24. Juli 1848.

Hochachtungsvoll
Wilhelm Jurany.

[4790.] In dieser Woche erscheint, wird aber nur auf Verlangen versandt:

48 (meist französisch geschriebene) Briefe Sr. kais. Hoheit, des Erzherzogs Johann von Oesterreich an Johannes von Müller.

geh. Preis ca. 22 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Wir bitten um baldige Angabe der Exemplare, die à Cond. gewünscht werden und ersuchen dabei die süddeutschen Handlungen, ihre Zettel nach Leipzig zu richten, da ausschließlich in Leipzig ausgeliefert wird.

Hurter'sche Buchhandlung.

[4791.] Am 31. Juli erscheint in meinem Verlage:

Die Karfreitags-Christen. Novelle

von

C. Reinhold.

(Professor Reinhold Köstlin in Tübingen.)

Obige Novelle, welche ihrer Tendenz halber selbst in der jetzigen Zeit großes Aufsehen machen wird, bildet zugleich den 3. Band der im vorigen Jahre bei mir erschienenen: Gesammelten Novellen und Erzählungen desselben Verfassers. Die Kritik hat seine belletristischen Productionen denen Goethe's an die Seite gestellt, eine gewiß seltene Auszeichnung! —

Ich expedire das Buch unter den gegenwärtigen Verhältnissen,

nur auf Verlangen

à Cond. mit $\frac{1}{2}$ à 1 $\frac{1}{2}$ — baar mit 50% à 22 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Handlungen, die ihren Bedarf noch nicht verschrieben haben, wollen solches baldigst thun. Bremen, im Juli 1848.

Franz Schlotmann.

[4792.] In den nächsten Tagen erscheint:

Dr. Vogler, Brunnenarzt, Die Quellen zu Wiesbaden. 1 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Wer sich Absatz davon verspricht, wolle verlangen.

C. W. Kreidel in Wiesbaden.

[4793.] In einigen Wochen versende ich pro Novitate:

Kirchhof, F., Die Ackerbausysteme mit ihren verschiedenen Fruchtfolgen. Nach rationalen Grundsätzen und vielen eigenen praktischen Versuchen zur Einrichtung von Landwirthschaften dargestellt. gr. 8. Brosch. ord. 1 $\frac{1}{4}$ Ngr, netto 25 Ngr.

Röder, Frz., Der Kriegszug Napoleons gegen Rußland im Jahr 1812. Nach den besten Quellen und seinen eigenen Tagebüchern dargestellt nach der Zeitfolge der Begebenheiten. Nach des Verf. Tode herausgegeben von dessen Sohn Karl Röder. Mit 9 Plänen und 1 Karte. gr. 8. Brosch. ord. 4 $\frac{1}{2}$ Ngr — netto 3 Ngr.

Der Hr. Geh.-Rath Schloffer in Heidelberg hat dies Buch für den wichtigsten Beitrag zur Geschichte dieses Feldzugs, der in vielen Theilen noch nicht gelichtet war, erklärt; besonders was den Rückzug betrifft, giebt der Verf. durch eigene Anschauung große Aufklärungen.

Hoffmann von Fallersleben, Hundert Schullieder. Mit bekannten Volksweisen versehen und in 3 Hefen herausgegeben von Ludw. Erk. à Hest ord. 3 Ngr, — netto 2 Ngr.

1. Hest: 33 Lieder für Kinder von 5—7 Jahren.

2. Hest: 33 Lieder für Kinder von 8—11 Jahren.

3. Hest: 34 Lieder für Kinder von 11—13 Jahren.

— 37 Lieder für das junge Deutschland. 8. Brosch. ord. 9 Ngr, netto 6 Ngr.

Euripides' Werke. Griechisch mit metrischer Uebersetzung von Professor J. A. Hartung. 3. Bdchn. Hippolyt. gr. 16. Brosch. ord. $\frac{3}{4}$ Ngr, netto 15 Ngr.

— 1. Bdchn. Medea. $\frac{3}{4}$ Ngr. — 2. Bdchn.

Die Trojerinnen. $\frac{1}{2}$ Ngr.

Handlungen, die ihren Bedarf selbst verlangen, bitte ich zu wählen.

Leipzig, d. 10. Juli 1848.

Wilh. Engelmann.

[4794.] Vom ersten Juli a. c. an erscheint und wird von mir debittirt:

Sonntags-Beitrag.

Organ für Politik, öffentliches Leben, Kunst, Wissenschaft, Handel und Gewerbe. Herausgegeben von H. G. Voigt. Redigirt von Theodor Wehl. Wöchentlich ein Bogen größtes Zeitungsformat. Preis pr. Semester 1 $\frac{1}{2}$ Ngr Pr. Ct. mit 25% Rabatt.

Ich bitte um gefällige thätige Verwendung für dieses neue Unternehmen.

Probenummern und Placate stehen auf Verlangen zu Diensten.

Hamburg, 20. Juli 1848.

Wilh. Jowien.

[4795.] Bei **Otto Wigand** in Leipzig erscheint binnen 8 Tagen:

Die asiatische Cholera und ihre durch die Erfahrung bestätigte homöopathische Heilung und Verhütung.

vom

Medizinrathe **Dr. J. A. Schubert.**
gr. 8. Brosch. 15 N^o ord.

Ich versende diese Schrift nur an diejenige Buchhdl., welche sie verlangen. Die Zettel werden nach Eingang sofort expedirt.

Otto Wigand.

Uebersetzungsanzeigen.

[4796.] Binnen 14 Tagen erscheint in unserem Verlage eine Uebersetzung von

Bulwer's neuestem historischem Romane: **Harold, der letzte Sachsenkönig** mit vielen Original-Illustrationen.

Diese Ausgabe wird sich ebensowohl durch außerordentlich billigen Preis, wie durch Gediegenheit der Uebersetzung vor allen andern auszeichnen.

Stuttgart, 18. Juli 1848.

Köngl. Hofbuchdruckerei Zu-Gutenberg.

Gesuchte Bücher.

[4797.] **G. A. Grau** in Hof sucht:

1 **Lafont & Herz**, Duo et variations pour Pianoforte et violon, sur la Romance: C'est une larme. op. 18.

[4798.] **A. Bielefeld** in Karlsruhe sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Abhandlung üb. den Lebensgenuß (in Schmid's philos. Journal f. Moralität). Reisse 795.

1 d. Schulwesen d. 18. Jahrhds., den Volksunterricht in d. Religion betr. (in Schuderoff's Journal. Bd. I.). Leipzig 802.

1 Orthodoxie u. Heterodoxie (in den Studien v. Daub u. Kreuzer. Bd. I.). Heidelberg 805.

1 Die Theologie u. ihre Encyclopädie im Verh. zum akadem. Studium (in dem nämlichen Bd. II.) 806.

1 Ueber d. theolog. Element in d. Wissensch., besond. in d. Theologie selbst (in d. Heidelb. Jahrb.). 808.

1 Ueber den Logos (in den theolog. Studien u. Krit.). 2. Heft). Hambg. 833.

[4799.] **Franz Möldeke** in Karlsruhe sucht billig:

1 **Conversations-Lexikon** (Brockhaus). 1. Auflage. 2. Bd. apart.

[4800.] **Léon Sannier** in Stettin sucht und bittet um vorherige Preisangabe von:

Zschokke, ausgew. Dichtgn., Erzählgn. u. Novellen in 1 Bde. gr. Royal-8. Aarau 1830.

[4801.] **G. S. Mittler** in Berlin sucht:

2 **Er. Thieremin**, Predigt: „Geben ist seliger, denn nehmen.“

[4802.] Die **Sigmund'sche** Buchhandlung in Klagenfurt sucht unter vorheriger Preisangabe: Pflanzen-Etiketten für Herbarien.

[4803.] **G. Barnewitz** in Neu-Strelitz sucht antiquarisch unter vorheriger Preisangabe:

1 **Gelbke**, Verzeichniß sammtl. Ritterorden und Ehrenzeichen sammtl. Souveräne. cpl. (G. Reimer.)

[4804.] Die **Schwes'sche** Buchhandlung in Kiel sucht billig und bittet um vorherige Preisangabe:

1 **Hallische Jahrbücher**, herausg. v. Ruge und Echtermeyer. (Leipzig) 1838—1841. Jan.—Juni.

1 **Deutsche Jahrbücher** (Fortsetz. d. Hallischen Jahrb.). (Leipzig) 1841. Juli—Dechr. 1842 u. 1843. Nr. 1—24.

1 **Französische Jahrbücher**. (Paris.) (Fortsetz. d. Deutschen Jahrbücher.)

[4805.] Wir suchen und bitten um vorherige Preis-Anzeige:

1 **Joh. Dav. Frisch**, neuklingende Harfe oder 5 Bücher der Psalmen David's.

1 **Schröder**, Auslegung des 1. Buchs Moses. **Beck & Fränkel** in Stuttgart.

[4806.] **L. O. Weigel** in Leipzig sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 **Tesoro della lingua italiana e greca-volgare da Somavera** Parigi, 709. 4.

[4807.] **Williams & Morgate** in London suchen:

1 **Jahrbuch f. Mineralogie** von Leonhard und Bronn. 1830—1832. Heidelberg.

20 **Koegg**, über ein neues System für Bank- und Handelswesen. Nach dem Englischen nach a Kind of Money. Ein Schema von Dahlmann.

[4808.] **L. O. Weigel** in Leipzig sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 **Dingler's polytechn. Journal**. 1841 bis 1847, gut erhalten.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[4809.] Hiermit ersuche ich Sie dringend um gefl. Remission aller Er. von: Bastiat, die Trugschlüsse der Schutzöllner, die ohne Aussicht auf Absatz bei Ihnen lagern, da die Auflage ganz vergriffen und ich feste Bestellungen unerpedirt lassen muß.

Zu Gegen diensten gern bereit.

Berlin, den 20/7. 1848.

Albert Gury's Verlagsbuchhandlung.

[4810.] Zurück erbitten wir uns, wo etwa Exemplare ohne Aussicht auf Absatz lagern sollten:

Alberti, über Bildungs-Anstalten.

Danzig, 13/7. 1848.

Gerhard'sche Buchhandlung.

[4811.] Bitte um gefl. Zurücksendung aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exempt. der vor Kurzem versandten Schrift:

Fischer, der Mann mit der Lanze. broch.

wovon die Auflage zu Ende geht.

Freiberg, 15. Juli 1848.

Craz & Gerlach.

Gehülfsstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[4812.] Für eine lebhaftere Verlags- und Sortiments-Buchhandlung in einer großen Stadt der Rheinprovinz wird mit dem Sept. oder Oct. ein Gehülfe gesucht, der hauptsächlich in der katholischen Literatur bewandert ist und bescheidene Ansprüche macht. Offerten und Einsendung von Zeugnissen erbittet man sich unter der Chiffre O. J. Nr. 11. durch Herrn **Immanuel Müller**.

[4813.] **Stellegesuch.**

Ein Commis, tüchtiger Buchhändler und gewandter Geschäftsmann, den meisten Herren Kollegen persönlich bekannt, sucht für jetzt oder später eine seinen Fähigkeiten passende, möglichst dauernde Stellung in Leipzig, ohne unbescheidene Anforderungen zu machen.

Die Redaction des Börsenblattes hat die Güte nähere Auskunft zu ertheilen.

[4814.] Ein junger Mann, der 5 1/2 Jahre im Verlags- und Sortiments-Geschäfte gearbeitet u. mit den Arbeiten desselben vertraut ist, sucht bis spätestens Michaelis d. J. eine Stelle als Gehülfe in einem Verlags- und Sortiments- oder reinem Sortiments-Geschäfte in Norddeutschland. Gefällige Anfragen wolle man unter der Adresse **G. G. an Herrn Fr. Frommann** in Jena senden, welcher wie sein früherer Principal, **Dr. J. M. Gebhardt** in Grimma, nähere Auskunft über ihn geben wird.

[4815.] Ein junger gebildeter Mann, der aus Vorliebe zum Buchhandel denselben zu erlernen wünscht, sucht eine für ihn passende Gelegenheit, sich mit dem Geschäftsgange des Buchhandels bekannt zu machen. Am liebsten würde er auf ein solches Geschäft reflectiren, wo ihm Gelegenheit geboten würde, sich sowohl mit dem Sortiments- als auch mit dem Verlagshandel bekannt zu machen. Nach Umständen wäre er auch geneigt, eine entsprechende Vergütung zu zahlen.

Nähere Auskunft ertheilt auf frankirte Anfragen die **L. Schellenberg'sche** Hofbuchhandlung in Wiesbaden unter der Nummer dieser Anzeige.

[4816.] **Gesuchte Lehrlingsstelle.**

Für einen jungen Mann von 17 Jahren, der schon 2 Jahre in einem guten Hause lernte, — wegen jetzt mangelnder Beschäftigung dort austrat, wird in einer lebhaften Sortimentshandlung eine Stelle gesucht, damit er dort noch in 2 Jahren vollends auslernt. Der junge Mann besitzt gute Schulkenntnisse, namentlich in den Sprachen, und empfehlende Zeugnisse.

Nähere Nachricht ertheilt

Leipzig, d. 24/7. 1848.

R. F. Köhler.

[4817.] Lehrlings-Gesuch.
 Unterzeichneter sucht einen wohlgezogenen und mit tüchtigen Schulkenntnissen versehenen Lehrling. Anträge erwarte ich franco.
G. Wilh. Körner in Erfurt.

Bermischte Anzeigen.

[4818.] Die **W. Bernhardt'sche** Buchhd. in Hamburg bittet um gefällige Zusendung à Cond. in zweifacher Anzahl. Neuere Werke über Medicin, juridische Handelswissenschaft, Chemie, Maschinenkunde und Mühlenbau.

[4819.] In Betreff des Wiener Reichstages! Von allen auf den Reichstag bezüglichen neueren Schriften, als über Deffentlichkeit und Mündlichkeit, Gerichtsverfassung, Schwurgerichte, Gemeindeverfassung, Staatenverfassung, statistische Werke europ. Staaten etc. etc. erbitten wir uns 2 Expl. à Cond. In der Folge erscheinende Schriften der Art wollen Sie uns gefälligst in 10 Exemplaren pro novitate senden.
 Wien, d. 22. Juli 1848.
Schmidt & Leo.

[4820.] Bei unsern Remittenden an Herrn **Wieweg** haben gefehlt:
 1 Fresenius Chemie für Landwirthe 1. 2. Efg. u. müssen selbe falsch verpackt sein. Wir bitten daher, wenn diese Efgn. sich in einem Remit.-Pakete vorgefunden, selbe an Herrn Wieweg senden und uns gefälligst davon benachrichtigen zu wollen.
C. Köffler'sche Buchhdl. (C. P i n g s t) in Stralsund.

[4821.] Wir ersuchen diejenigen Handlungen, welche uns noch schulden, um baldige Zahlung, da wir uns, wenn diese nicht erfolgt, genöthigt sehen würden, eine Menge Firmen von unserer Austieferungsliste zu streichen. Bei dieser Gelegenheit bemerken wir, daß wir alle Zahlungen für uns in Leipzig erwarten; Tratten auf hiesige Gegend können wir nicht annehmen, sondern müssen sie zurückgehen lassen, da wir zu deren Begebung keine Gelegenheit haben. Zugleich machen wir die Anzeige, daß unser Verlag künftig nur in Leipzig durch die **Dyf'sche** Buchhandlung ausgeliefert wird, und wir direct bei uns eingehende Bestellungen ebenfalls von dort aus expediren lassen werden, wovon wir besonders unsere rheinischen und westphälischen Herren Collegen

Notiz zu nehmen bitten, welche uns bisher ihre Verlangszettel häufig durch den Götter Verlagsverein zugehen ließen.

Büschler'sche Verlagsbuchhandlung in Eiberfeld; Juli 1848.

[4822.] Wir haben im verflossenen Jahre unverlangt à Cond. eingesandt erhalten:
 Dramatisches Dessert für 1836 von **Dettinger**.
 Hamburg Magazin für Buchhandel.
 Wer mag das wohl verschickt haben?
 Berlin 20/7. 1848.

F. Schneider & Comp.

[4823.] Empfehlung.
 Zur Vermittelung von An- und Verkäufen von Buch-, Musikalien- und Kunst-Verlags- oder Sortimentshandlungen, Leihbibliotheken, antiquarischen Geschäften, Buchdruckereien, ferner einzelnen Verlagsartikeln etc. empfiehlt sich ganz ergebenst unter der Versicherung prompter und diskreter Bedienung
C. Wagner,
 Erdmannsstraße, No. 4, in Leipzig.

[4824.] Reisenden für Buchhandlungen, die sich des Verschusses sehr guter neuer Artikel unterziehen, und die Bestellungen immer an die ihnen zunächst gelegenen Buchhandlungen gegen Provision abgeben wollen, können einige dergleichen abgegeben werden. Auskunft ertheilt die **F. Ebner'sche** Buchhandlung in Ulm, unter Couvert des Hrn. Buchhändler **Herbig** in Leipzig.

[4825.] Den Austritt des Herrn **Gustav Jacob** aus meinem Geschäfte mache hierdurch bekannt.
 Karlsruhe, 21. Juli 1848.
A. Bielefeld.

[4826.] Aufforderung u. Bitte.
 Herrn **C. Venz** aus Württemberg, zuletzt Commis bei Herrn **T. D. Weigel** hier, der im April Leipzig verließ, um eine neue Stellung in Paris bei Herrn **A. Frank** anzutreten, dort aber noch nicht angekommen ist, ersuche ich, mir seinen jetzigen Aufenthalt anzugeben, da ich ihm eine für ihn wichtige Mittheilung zu machen habe.
 Sollte mir wer Anderer über dessen Aufenthalt oder seiner Eltern Adresse Nachricht geben können, so geschähe es in Herrn **Venz's** u. meinem Interesse, und würde ich sehr dankbar dafür sein.
Gustav Rimmelman.

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung des Börsenvorstandes — Neuigk. des deutschen Buchh. — Gegen Korken-Schacher. — Anzeigebblatt No. 4757. — 4826. — Leipziger Börse am 26. Juli. 1848.

Aderholz, G. V. 4775.	Eisen 4774.	Korn in N. 4765.	Schmig, J. G., 4788.
Amelang'sche S.-B. 4771.	Engelmann, W., 4793.	Körner in G. 4817.	Schneider & Co. 4763. 4822.
Anonyme. 4758. 4812. 4813.	Fleischer, Fr. 4783.	Kreidel 4792.	Scholz in B. 4773. 4781.
4814. 4815. 4824.	Gerhard in D. 4810.	Krüger 4784.	Schorner 4787.
Barnewitz 4803.	Grau in H. 4797.	Köffler in St 4820.	Schwers 4804.
Becker's Verlag 4759.	Gurz 4772. 4809.	Meyer & J. 4777.	Sigmund 4802.
Beck & Fr. 4805.	Haase Söhne 4770.	Mittler, C. S. 4801.	Steiner 4757.
Becker'sche W.-B. 4783.	Hallberger 4769.	Müller, Im., 4812.	Vogel, F. C. W. 4779.
Bernhardt 4818.	Hempel 4778.	Nöldeke 4799.	Wagner, C., 4823.
Bielefeld 4798 4825.	Hirschfeld, L., 4762.	Palm'sche W.-B. 4776.	Weigel, T. D., 4806. 4808.
Büschler 4821.	Hurter 4790.	Paul 4782.	Weinert 4786.
Colbe 4764.	Jowien 4794.	Rimmelman 4826.	Wehl & Co. 4767.
Craz & G. 4811.	Jurany 4789.	Sannier 4800.	Wigand, Otto, 4795.
Decker 4780.	Klemm, C. A., 4761.	Schellenberg 4815.	Williams & N. 4807.
Dieterich 4779.	Köhler, R. F. 4816.	Schlodtmann 4766. 4791.	Zimmer 4768.
Ebner in U. 4824.	König in P. 4760.	Schmidt & Leo 4819.	Zu-Guttenberg in St. 4796.

Leipziger Börse am 26. Juli 1848.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	{ k. S. 143 7/8 2 Mt. —	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	{ k. S. 102 1/4 2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 ρ Pr. Crt.	{ k. S. — 2 Mt. —	99 7/8
Bremen pr. 100 ρ Ladr. à 5 ρ	{ k. S. 113 1/4 2 Mt. —	—
Breslau pr. 100 ρ Pr. Crt.	{ k. S. — 2 Mt. —	99 3/4
Frankfurt/M. pr. 100 Fl. in S.W.	{ k. S. 57 1/2 2 Mt. —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	{ k. S. — 2 Mt. —	152 151 1/2
London pr. 1 Pf. St.	{ 2 Mt. — 3 Mt. 6. 27	—
Paris pr. 300 Frcs.	{ k. S. — 2 Mt. — 3 Mt. —	—
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 kr.	{ k. S. 89 1/2 2 Mt. — 3 Mt. —	—
Augustd'or à 5 ρ à 1/35 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 ρ idem „ d ^o .	—	—
And.ausl. Louisd'or à 5 ρ nach ger. Ausmünzungsfusse d ^o .	—	13
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5 ρ 17 1/2
Holländ. Duc. à 3 ρ auf 100	—	6 1/2
Kaiserl. d ^o . d ^o „ d ^o .	—	6 1/2
Bresl. d ^o . à 65 1/2 As „ d ^o .	—	6 1/2
Passir d ^o . d ^o . à 65 As „ d ^o .	—	6
Conv.-Spec. u. Guld. „ d ^o .	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. „ d ^o .	—	1 1/2
Gold pr. Mark fein Cölln.	—	—
Silber „ d ^o . d ^o	—	—
Staatspapiere und Actien excl. Zinsen.		
Königl. Sächs. Staats-Papiere à 3% im von 1000 und 500 ρ	77 1/2	—
14 ρ Fuss kleinere	—	—
— d ^o . — von 500 ρ à 4%	88	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe à 3 1/2% im von 1000 und 500 ρ	81	—
14 ρ Fuss kleinere	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. E.-C. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 ρ	78	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3% im von 1000 und 500 ρ	—	—
20 fl. Fuss kleinere	—	—
Leipziger Stadt-Obligationen à 3% im von 1000 und 500 ρ	90	—
14 ρ Fuss kleinere	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. (v. 500 ρ	—	—
à 3 1/2% (v. 100 u. 25 ρ	—	—
d ^o . lausitzer d ^o . à 3%	—	—
d ^o . d ^o . d ^o . à 3 1/2%	—	—
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2%	98 1/2	—
Chemnitz-Riesaer Eisenbahn-Anleihe zu 10 ρ à 4%	—	—
Königl. Pr. Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2% in Pr. Crt. pr. 100	—	—
Hamburger Feuer-C.-Anl. à 3 1/2% (300 Mk. Bco. = 150 ρ)	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv. à 5% laufende Zinsen	—	—
à 4% } à 103% im 14 ρ Fuss	—	—
à 3% }	—	—
Actien d. W. B. pr. St. à 103%	—	—
Leipz. Bank Actien à 250 ρ pr. 100	150	—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 ρ pr. 100	97	—
Sächs.-Schles. d ^o . d ^o . pr. 100	74	—
Chemn.-Risaer d ^o . d ^o . pr. 100	—	28
Löbau-Zittauer d ^o . d ^o . pr. 100	25	—
Magdeb.-Leipz. d ^o . d ^o . pr. 100	173	—

Verantwortlicher Redacteur: **G. Rimmelman.** — Druck von **B. G. Teubner.** — Commissionair: **A. Frobergger.**

Mit dem heutigen Stücke wird No. 2 (Februar) des monatlichen Neuigkeits-Verzeichnisses ausgegeben.

